

"Kulturpartnerschaft" Österreich - Israel: Außenministerium unterzeichnet Memorandum

Wien (OTS) - Zur weiteren Förderung der Beziehungen zwischen Österreich und Israel wurde am 13. November 2002 im Außenministerium in Wien ein Memorandum bezüglich der Zusammenarbeit im Bereich Kultur und Erziehung unterzeichnet. Es handelt sich dabei um das mittlerweile schon 3. bilaterale Abkommen, das eine Intensivierung der bilateralen Kontakte für die kommenden vier Jahre vorsieht. Insbesondere soll dabei neben einer Stärkung der direkten Beziehungen im kulturellen Bereich, vor allem Film, Musik und Tanz auch die wissenschaftliche Kooperation zwischen Universitäten, Fachhochschulen und anderen Forschungseinrichtungen ausgebaut werden.

Österreich und Israel begrüßten die positiven Entwicklungen seit der Gründung des "Österreichischen Studienzentrums" an der Jüdischen Universität in Jerusalem im Jahr 2001, die zu einer deutlichen Verbesserung der Kenntnisse über Österreich in Israel beigetragen haben. Auch wird das 1994 begonnene Projekt "Spurensuche" fortgesetzt, das der inzwischen dritten Nachkriegsgeneration in Israel die Gelegenheit bietet, die Wurzeln ihrer österreichischen Vorfahren besser kennen zu lernen, nach Österreich zu kommen und mit jungen Österreichern zu diskutieren. Ähnlich den Intentionen des "Jewish Welcome Service" in Wien, soll damit ein wichtiger Beitrag zum besseren gegenseitigen Verständnis und zur Aussöhnung geleistet werden. Die Leiter der österreichischen und israelischen Delegation werteten das neue Memorandum als einen bedeutenden Beitrag zur Stärkung der Freundschaft zwischen Österreich und Israel.

Rückfragehinweis:

Außenministerium

Presseabteilung

Tel.: (++43-1) 53 115-3262

Fax: (++43-1) 53666-213

mailto:abti3@bmaa.gv.at

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

141150 Nov 02

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20021114_OTS0120